

## A Aktivitätsprofil

**A1:** Beschreiben Sie in Stichpunkten alle Aktivitäten Ihrer Schule zum Thema Energie- und Wassersparen. Hierbei geht es um die Punkte des Energie- und Wassersparens, die neben dem unter Punkt B beschriebenen Projekt an Ihrer Schule laufen. *Beschreiben Sie hier also NICHT die Aktivitäten, die Sie unter B genauer beschreiben.*

**feste Klassendienste** (für z.B. Kontrolle von Lichtern, Heizung, Fenster und Wasser)  
Kurzbeschreibung: Alle Lehrkräfte erhielten lustige Pinguin-Informationen. Darin findet man viele Tipps zum Energiesparen an unserer Schule, sogar Energiespar-Dienste wurden von den Lehrkräften eingeführt. Die Umwelt AG kontrollierte die Durchführung in den einzelnen Klassen.

**Umwelt-Lehrer-AG**  
Kurzbeschreibung: Team an der Schule besteht aus zwei Lehrkräften.

**Einbindung des Hausmeisters / Reinigungskräfte in Energiesparaktionen**  
Kurzbeschreibung: Energiespar-Rundgang (Hausbegehung) mit dem Hausmeister, der Schulleitung und Mitarbeiterinnen des KEM. Erfassung der Energie- und Wasserdaten des Schulgebäudes durch den Hausmeister.

**Zusätzliche Sensibilisierung der Schüler (z.B. beschriftete Lichtschalter, Lüftungshinweise in den Klassenzimmern...)**  
Kurzbeschreibung: Kunst AG und Umwelt AG gestalteten ein Plakat für alle Klassen mit dem Aufruf zum Energiesparen. Umwelt AG machte einen Energiespar-Rundgang (Hausbegehung) durch das Schulhaus. Die Kinder sollten herausfinden, an welchen Stellen im Schulhaus Energie eingespart werden kann oder sinnlos verschwendet wird. (Wasserhähne, Fenster, Kopierer usw.) Daraus entstand dann ein Beitrag für die Energiespar-Zeitung. Weiterer Einsatz der Energiespar-Spiele.

**Sonstiges (z.B. Sensibilisierung von Mitnutzern des Gebäudes, Sportvereine, Bildungszentrum, etc.)**  
Kurzbeschreibung: Durch das Aufhängen der Plakate an vielen Stellen im Schulhaus werden alle Mitnutzer des Gebäudes zum Energiesparen aufgerufen.

## B Projektbeschreibung - Details

Im Teil B beschreiben Sie bitte das konkrete Projekt, welches Sie in diesem Schuljahr durchgeführt haben.

**B-1: Titel des Schwerpunktprojektes** in diesem Schuljahr  
Erstellen einer Energiespar-Zeitung

**B-2: Kurzbeschreibung** (bitte in wenigen Worten den Kern des Projekts darstellen, jedoch so aussagekräftig, dass hierdurch klar wird, was an der Schule gemacht wurde.)  
Die Umweltgruppe befasste sich Anfang des Schuljahres mit dem Thema: Wie motivieren wir alle Klassen der Uhland-Schule zum Energiesparen? Schnell wurde klar, wir brauchen etwas, das ins Auge fällt. Deshalb entwarfen die Umwelt- und Kunst AG ein Plakat, mit dem der Aufruf zum Energiesparen gestartet wurde. Das reichte den Kindern aber noch nicht, es entstand die Idee, eine ganze Zeitung zu entwerfen, um damit mehr Informationen zu bündeln und die ganze Schulgemeinschaft zu erreichen.

**B-3: Ziele** des Projektes  
Motivation war es, die ganze Schulgemeinschaft zum Energiesparen anzuhalten. Diese Informationen sollten vor allem auch neuen Lehrkräften und SchülerInnen dienen. Deshalb erstellte

die Umwelt AG die Energiespar-Zeitung.(siehe Anhang)

**B-4:** Ausführliche **Beschreibung über einzelne Projektabschnitte** (Planung, Vorbereitung, Schritte der Durchführung, Dokumentation etc.). Welche Aktivitäten könnten die Schüler/innen bei den einzelnen Schritten durchführen? Bitte erläutern Sie dies anhand einer Zeitschiene.

	Wann?	Was? Welche Schritte wurden durchgeführt?	Wie? Schüleraktivitäten beim Projekt? Welche Methoden wurden verwendet?
Planung – z.B. mit Kollegium, Schulleitung	Herbst/ Winter	zweifache Hausbegehung: einmal mit Schulleitung, Hausmeister, KEM und Team Umwelt AG und zahlreicher Terminabsprachen; zweite Begehung mit den Kindern der Umwelt-AG, Absprache mit der Schulleitung bezüglich der Herstellung der Zeitung;	X
Vorbereitung	Herbst Winter	Die Umwelt AG sammelte Ideen, wie man alle zum Energiesparen animieren kann.	Angeregt wurde die Ideenfindung der Schüler durch den Vorschlag der Lehrkräfte der Umwelt AG, ein Plakat zum Aufruf zum Energiesparen zu entwerfen.
Durchführung	Winter/ Frühjahr	Gestaltung des Plakates, Rundgang mit den Plakaten durch die einzelnen Klassen, Aufruf zum Energiesparen, Lehrerrundbrief mit der Aufforderung zum Einrichten der Energiespar- Dienste in den Klassen. Material dazu wurde zur Verfügung gestellt.  Energiespar-Rundgang mit den Schülern durch das Schulhaus. Daraus entwickelte sich die Idee eine Zeitung zu verfassen, um alle gesammelten Informationen zu bündeln und an alle weiterzugeben. Inhalte wurden gemeinsam erarbeitet;	weitere Ideen entstanden alle durch die Schüler selbst, Formulierungshilfen wurden von den Lehrkräften gegeben. Zeitung sollte kindgerecht gestaltet werden; von Kindern für Kinder; Aufbau der Zeitung und ein Entwurf wurde mit den Kindern besprochen; teilweise gemeinsame Ausarbeitung am Computer, Herstellung und Kopieren der Zeitung; Ordnen und Falten, Zusammenlegen und Verteilen
Dokumentation	Winter/ Frühjahr	Inhalte der Zeitung: (siehe auch Anhang) Fehlersuchbild Energiesparen in den Klassen, beinhaltet Motivationsgedanken, Plakat, Einrichtung der Klassendienste Energiespar-Rundgang - genaue Beschreibung	Empfänger lesen die Zeitung, können das Spiel gemeinsam spielen und am Ideenwettbewerb teilnehmen;

		Ideenwettbewerb Veröffentlichung des Energiespar- Würfelspieles (zum Ausschneiden)	
--	--	--	--

**B-5:** War die **ganze Schule** an dem Projekt **aktiv beteiligt** oder nur einzelne Jahrgangsstufen bzw. nur einzelne Klassen? Bitte nur ein Kreuzchen!

Ganze Schule

Beschreibung: Klassendienste, Aufruf durch Plakate, Lesen der Zeitung, Ideenwettbewerb

Jahrgangsstufe

Beschreibung: alle Klassen

Einzelne Klassen

Beschreibung: alle Klassen

Einzelne Schüler aus unterschiedlichen Klassen (z.B. Umweltgruppe)

Beschreibung: Umwelt AG - gestaltete ganze Zeitung!

**B-6: Innerschulische Breitenwirkung:** Welche Personenkreise in der Schule wurden über das Projekt informiert bzw. wurden mit eingebunden?

Hausmeister/in, Reinigungskräfte

Wie waren der / die Hausmeister/in bzw. die Reinigungskräfte eingebunden? Hausbegehung

Sekretariat

Wie waren die Mitarbeiter/innen des Sekretariats eingebunden?

Eltern / (für Berufsschulen:) Ausbildungsbetriebe

Wie waren die Eltern / Ausbildungsbetriebe eingebunden? Lesen der Zeitung

Lehrerkollegium

Wie war das Lehrerkollegium in das Projekt eingebunden? Plakate aufhängen und besprechen, Klassendienste einführen und Einhaltung beachten, Zeitung vorstellen und Ideenwettbewerb unterstützen,

Schüler, die nicht aktiv am Projekt mitgearbeitet haben

Wie wurden die Schüler, die nicht aktiv in dem Projekt mitgearbeitet haben, in das Projekt eingebunden bzw. darüber informiert? Plakate, Klassendienste, Zeitung, Ideenwettbewerb, Spiele

**B-7: Außerschulische Breitenwirkung:** Wer wurde neben den aktiven Projektbeteiligten informiert?

Pressebeteiligung

Wie war die Presse beteiligt?

Außerschulische Ausstellung / Präsentation des Projektes

Wie wurde das Projekt außerhalb der Schule dargestellt?

**B-8:** Das Projekt führt voraussichtlich zu weiteren **Einsparungen bei**

Strom;

Begründung: größere Sensibilisierung im Umgang mit elektrischen Geräten

Heizung;

Begründung: Umwelt AG erklärte das richtige Lüften in jeder einzelnen Klasse

Licht;

Begründung: Durch die Einführung der Energiespar- Dienste

Wasser;

Begründung: besonderes Augenmerk auf tropfende Hähne

**B-9:** Hat das Projekt zu **Umbauten am oder im Gebäude** bzw. an der technischen Ausstattung geführt? (Wurden z.B. Baumaßnahmen angestoßen?)

Nein

Ja

Beschreibung der Baumaßnahmen und Begründung inwiefern diese durch das Projekt angestoßen wurden: Überprüfung und ggf. Einstellen der Heizkörperventile

**B-10:** Gab es **außerschulische Kooperationen** z.B. mit dem Energieversorger, Verbänden, Behörden?

Nein

Ja

Zählen Sie die Kooperationspartner auf:

**B-11:** Welche Kosten sind für Material angefallen (ca. Angabe)?

Papier und Kopierkosten, ca 40€

**B-12:** Wie hoch war der Zeitaufwand für die Lehrer/innen (ca.) für Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung, Dokumentation?

hoch

**B-13:** Gab es die Möglichkeit die Schüler/innen zu bewerten? Wenn ja wie?

## **C Weiterarbeit im Programm KEiM**

**C-1:** Bitte beschreiben Sie kurz, wie Sie im Rahmen des Programms KEiM in Ihrer Schule weiterarbeiten werden:

kontinuierliche Fortführung der Energiespar-Maßnahmen im Schulbereich; neue Ideenfindung mit den Schülern des nächsten Schuljahres;